

München, 04. August 2020

PRESSEMITTEILUNG

Neuer BVT Zweitmarktfonds eröffnet breit diversifizierte Renditechancen

- **Mittelbare Investition in ein Portfolio professionell ausgewählter Immobilienbeteiligungen, die am Zweitmarkt erworben werden**
- **Breite Streuung über verschiedene Assetmanager, Standorte, Nutzungsarten, Mieter und Auflegungsjahre**
- **Nachhaltig überdurchschnittliche Erfolgsperspektive**

Die BVT Unternehmensgruppe, München, eröffnet Privatanlegern mit dem BVT Zweitmarktportfolio II GmbH & Co. Geschlossene Investment KG (BVT Zweitmarktportfolio II) den Zugang zum Zweitmarkt für Immobilienbeteiligungen und damit nachhaltige Wirtschaftlichkeitsperspektiven. Im Basis-Szenario rechnet BVT mit einer prognostizierten Gesamtausschüttung 2020 bis 2034 (Kapitalrückzahlung und Erträge) von 165 Prozent der gezeichneten Kommanditeinlage vor Steuern, bei einer Bandbreite der Szenarien zwischen 142 und 192 Prozent.* Die Mindestbeteiligung an dem geschlossenen Alternativen Investmentfonds (AIF) beträgt 10.000 Euro zzgl. Ausgabeaufschlag.

Der BVT Zweitmarktportfolio II investiert mittelbar in ein breit gestreutes Portfolio von Immobilien. Er beteiligt sich hierzu an anderen geschlossenen AIF. Diese erwerben auf dem Zweitmarkt Anteile an geschlossenen Immobilienfonds. Zweitmarktinvestitionen zeichnen sich durch eine hohe Transparenz der Zielinvestitionen aus, da die erworbenen Fonds meist über eine lange, gut nachvollziehbare Historie verfügen.

Die Renditen liegen bei Zweitmarktinvestments in Immobilien regelmäßig deutlich über Direktinvestments, da in der vergangenen Dekade die Preise für deutsche Immobilien stark gestiegen sind. Der Erwerb von Zweitmarktanteilen ermöglicht dagegen informierten Investoren, oft noch auf früherer Preisbasis einzusteigen, da auf Käuferseite nur wenige professionelle Investoren in dem engen Markt tätig sind. Auf Verkäuferseite besteht durch Sondersituationen, neue Lebensabschnitte oder Generationentransfer oft ein deutlicher Verkaufswunsch mit geringerer Preissensibilität.

Bei der Preisfindung sind die oft hohen Nebenkosten der ursprünglichen Beteiligung regelmäßig bereits amortisiert. Zugleich haben in den Zielfonds, die auf der Basis ihrer Erträge bewertet werden, oft bereits hohe Tilgungen der ursprünglichen Kredite stattgefunden. Bei auslaufenden Krediten ermöglicht die Umschuldung zu weit günstigeren, aktuellen Kreditkonditionen und geringerem Kreditauslauf ein hohes Ertragspotential.

"Der Aufbau eines diversifizierten Portfolios aus Zweitmarkteteiligungen in Eigenregie ist für Privatanleger kaum möglich. Eine Lösung bietet hier der BVT Zweitmarktportfolio II", so Tibor von Wiedebach-Nostitz, Geschäftsführer der BVT Holding.

Der BVT Zweitmarktportfolio II investiert in (mindestens) zwei Spezial-AIF (Alternative Investmentfonds für professionelle und semi-professionelle Investoren), die das Investitionskapital zum Aufbau von Zweitmarkt-Portfolios verwenden. Zielfonds sind der BVT Zweitmarkt Büro II und der BVT Zweitmarkt Handel II. Beide Spezial-AIF werden ebenfalls von der BVT-Tochtergesellschaft derigo GmbH & Co. KG als Kapitalverwaltungsgesellschaft verwaltet. Sie sind ähnlich konzipiert, unterscheiden sich jedoch in der Art der „gebrauchten“ Immobilienbeteiligungen, in die sie investieren. Im Fokus des ersteren stehen überwiegend Bürohäuser, das Portfolio des letzteren beinhaltet neben Einzelhandelsimmobilien auch Nutzungsarten wie Logistik- und Pflegeimmobilien oder Hotels.

Voraussetzung für erfolgreiche Zweitmarktinvestments sind Erfahrung, Marktzugang, Marktüberblick, professionelle Analysen und Know how in der Strukturierung von Zweitmarktportfolien. BVT ist seit über 40 Jahren am Markt für Beteiligungsprodukte tätig und verfügt über eine entsprechende Expertise, insbesondere im Bereich Portfoliofonds. Zweitmarkt-Immobilienfonds legt die derigo GmbH & Co. KG seit 2015 auf.

Derzeit sorgt die Corona-bedingte Verunsicherung auch am Zweitmarkt für Geschlossene Immobilienfonds für mehr oder minder ausgeprägte Preisrückgänge für die dort angebotenen Beteiligungen. "Für Zielfonds mit unverändert hoher Standort- und Mieterqualität führt diese Entwicklung nach unserer Überzeugung zu verbesserten Rahmenbedingungen für mittel- und langfristig erfolgreiche Investments. Umso entscheidender ist in diesem Zusammenhang eine hohe Expertise bei einem umfangreichen Marktscreening und einer gezielten, faktenbasierten Zielfondsauswahl" fasst Tibor von Wiedebach-Nostitz, Geschäftsführer der BVT Holding, zusammen.

*Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung des BVT Zweitmarktportfolio II.

Hinweise:

Bei dem vorstehend vorgestellten Beteiligungsangebot BVT Zweitmarktportfolio II handelt es sich um einen geschlossenen alternativen Investmentfonds (AIF). Anleger gehen mit dieser unternehmerischen Beteiligung eine langfristige Bindung ein, die mit Risiken verbunden ist. Sie stellen der Investmentgesellschaft Eigenkapital zur Verfügung, das durch Verluste aufgezehrt werden kann. Die Beteiligung ist nur eingeschränkt handelbar. Es besteht das Risiko, dass sie nicht veräußert werden kann. Anleger sollten bei ihrer Anlageentscheidung alle in Betracht kommenden Risiken

einbeziehen. Es besteht das Risiko, dass Investitionen nicht im geplanten Umfang, in der geplanten Zeit oder zu den geplanten Konditionen erfolgen können. Mietausfälle und sinkende Mieten, etwa infolge einer pandemiebedingten Konjunkturschwäche, könnten zu einem Rückgang der kalkulierten Mieteinnahmen und Veräußerungserlöse oder zur Zwangsverwertung von Objekten zugunsten der Gläubiger der Zielfonds führen. Es können Währungs- und Auslandsrisiken eingegangen werden. Die für eine Anlageentscheidung maßgebliche Beschreibung der Risiken und sonstiger wesentlicher Einzelheiten erfolgen im Verkaufsprospekt sowie in den wesentlichen Anlegerinformationen und Jahresberichten, die – jeweils in deutscher Sprache und kostenlos – in Papierform bei der derigo GmbH & Co. KG, Rosenheimer Straße 141 h, 81671 München, erhältlich sind sowie in elektronischer Form unter www.derigo.de.

Die Anteile an der Investmentgesellschaft weisen aufgrund der vorgesehenen Zusammensetzung des Investmentvermögens und der Abhängigkeit von der Marktentwicklung sowie den bei der Verwaltung verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf. Das bedeutet, dass der Wert der Anteile auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein kann. Wertentwicklungen früherer Beteiligungsangebote sowie Prognosen sind keine verlässlichen Indikatoren für die künftige Wertentwicklung des hier vorgestellten Beteiligungsangebots BVT Zweitmarktportfolio II. Die Investmentgesellschaft ist in den ersten 18 Monaten nach Beginn des Vertriebs nicht risikogemischt investiert.

Zur BVT Unternehmensgruppe

Kompetenz in Sachwertanlagen seit 1976. Die BVT Unternehmensgruppe mit Sitz in München und Atlanta sowie Büros in Berlin, Köln und Boston erschließt als bankenunabhängiger Asset Manager seit über 40 Jahren deutschen Privatanlegern und institutionellen Investoren die vielfältigen Chancen internationaler Sachwertinvestitionen. Im Fokus stehen die Bereiche Immobilien USA und Deutschland, die Assetklassen Energie und Infrastruktur sowie Private Equity. Mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von über 6,8 Mrd. Euro und mehr als 70.000 Anlegern seit Gründung zählt die BVT in Deutschland zu den erfahrensten Anbietern im Bereich der geschlossenen Beteiligungskonzepte. Mit der derigo GmbH & Co. KG verfügt BVT über eine eigene Kapitalverwaltungsgesellschaft im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB).

Mehr zu BVT unter www.bvt.de.

Mehr zu derigo unter www.derigo.de

Ansprechpartner:

Bernd Gaiser
Leiter Marketing



BVT Unternehmensgruppe
Telefon 0049 89 38165-211
Telefax 0049 89 38165-201
E-Mail: presse@bvt.de

Mehr erfahren
www.bvt.de

BVT Unternehmensgruppe
Rosenheimer Straße 141 h
81671 München

Telefon: +49 89 381 65-0
Telefax: +49 89 381 65-201
E-Mail: info@bvt.de
Internet: www.bvt.de